

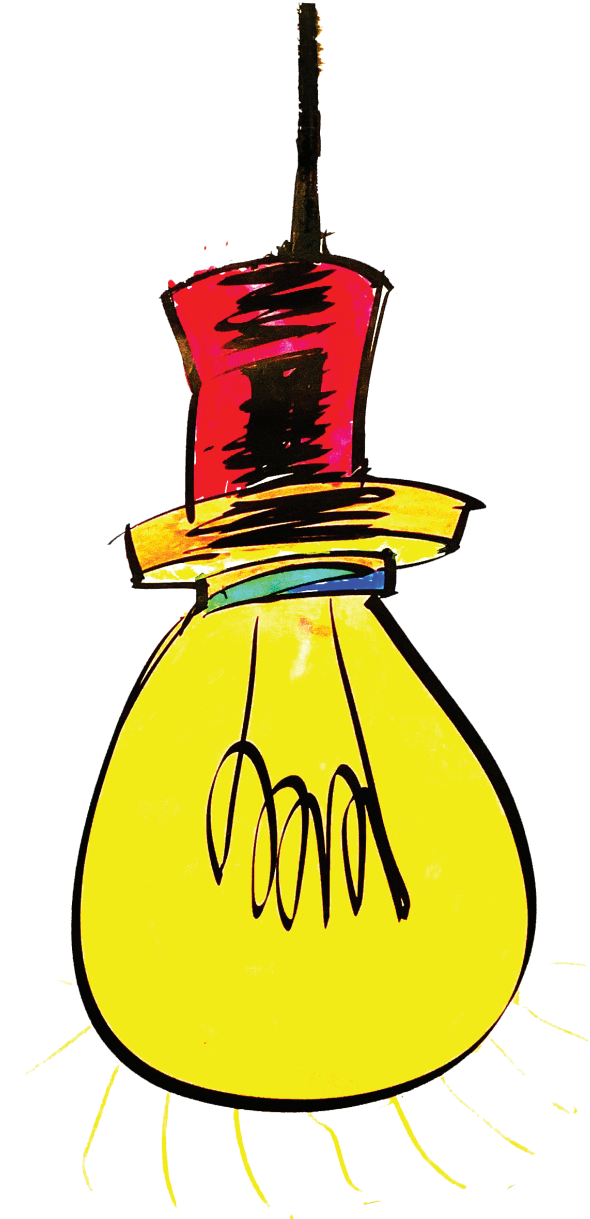
Sankt Martin

1.
Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind,
sein Ross, das trug ihn fort geschwind.
Sankt Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.

2.
Im Schnee saß, im Schnee saß,
im Schnee, da saß ein armer Mann,
hat Kleider nicht, hat Lumpen an.
“O helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bitt're Frost mein Tod!”

3.
Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin zieht die Zügel an,
sein Ross steht still beim armen Mann.
Sankt Martin mit dem Schwerte teilt
den warmen Mantel unverweilt.

4.
Sankt Martin, Sankt Martin,
Sankt Martin gibt den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil'



*Rabummeln
Hochwasserbassin 11.11.23
Laterne - Hits*

Vielen Dank fürs Mitsingen und Mitleuchten!

Die alte Moorhexe

M: Wolfgang Jehn

T: Margarete Jehn

© Autorenverlag Worpssweder Musikwerkstatt

1. Die al - te Moor - he - xe hext im Teu - fels - moor her - um, dreht sich
wild im Tan - ze um, lacht sich schief und lacht sich krumm, wenn die
Tie - re ängst - lich wit - tern und die Kin - der al - le zit - tern, hält die
gan - ze Welt für dumm, hext her - um, hext her - um.
Hu!

21 Hu!

2. Gegen Mitternacht jedoch
fährt sie in ihr Hexenloch,
füttert ihre sieben Schlangen,
bringt den schnellen, starken, langen
Hexenbesen in den Stall,
scharrt und raschelt überall,
hält die ganze Welt für dumm,
hext herum, hext herum.
Hu! Hu!



3. Bei dem Spuk in Moor und Sumpf
ging verloren ihr Ringelstrumpf;
jener rote linksgestrickte
Strumpf, den ihre Schwester schickte,
hängt in einer Birke drin,
flattert einsam vor sich hin,
hält die ganze Welt für dumm,
hext herum, hext herum.
Hu! Hu!

Die Laterne hat heut ihren großen Tag

(von den blauen Bergen kommen wir)

1. Die Laterne hat heut ihren großen Tag,
die Laterne hat heut ihren großen Tag,
die Laterne hat heut ihren, die Laterne hat heut ihren,
die Laterne hat heut ihren großen Tag.
2. Anfangs war sie nur ein kleines Stück Papier...
3. Dazu kam ein bisschen Farbe und ein Draht...
4. Eine Kerze gibt der Farbe dann das Licht...
5. Und so leuchten die Laternen heute nacht...

Durch die Straßen auf und nieder

(Klein/ Holzmeister)

Durch die Straßen auf und nieder
Leuchten die Laternen wieder
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue

Wie die Blumen in dem Garten
Blüh'n Laternen aller Arten
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue

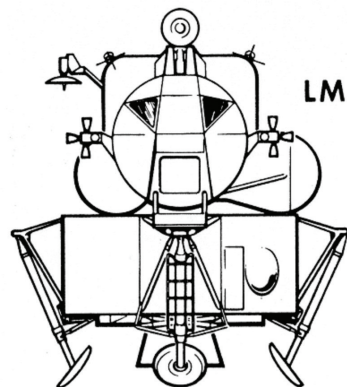
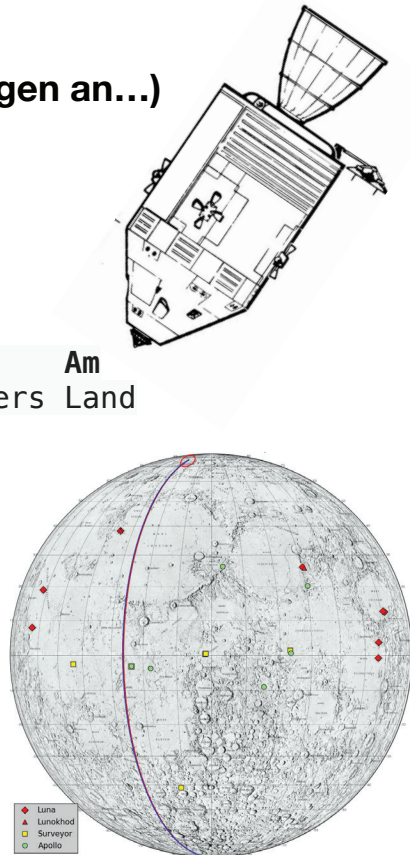
Und wir gehen lange Strecken
Mit Laternen an den Stecken
Rote, gelbe, grüne, blaue
Lieber Martin, komm und schaue

Hejo guter alter Mond (remix von Heho spann den Wagen an...)

Volkslied (19. Jahrhundert)
Kanon!

Dm Am Dm Am
He ho, spann den Wagen an
Dm Am Dm Am
Seht, der Wind treibt Regen übers Land
Dm Am
Holt die gold'nen Garben
Dm Am
Holt die gold'nen Garben

Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond
Schau doch mal herunter, wer hier alles wohnt
Überall Laternen, überall Laternen
Hejo, guter alter Mond



Ich geh mit meiner Laterne

Laternenlied

Melodie und Text: traditionell

Chord diagrams for F, C, Gm, C7, and Dm are shown at the top. The musical score follows, with lyrics and chord changes indicated above the notes.

1. Ich geh mit mei-ner La-ter-ne und mei-ne La-ter-ne mit
 2. Ich geh mit mei-ner La-ter-ne und mei-ne La-ter-ne mit
 3. Ich geh mit mei-ner La-ter-ne und mei-ne La-ter-ne mit
 4. Ich geh mit mei-ner La-ter-ne und mei-ne La-ter-ne mit
 5. mir. Da o-ben leuch-ten die Ster-ne, und un-ten da leuch-ten
 6. mir. Da o-ben leuch-ten die Ster-ne, und un-ten da leuch-ten
 7. mir. Da o-ben leuch-ten die Ster-ne, und un-ten da leuch-ten
 8. mir. Da o-ben leuch-ten die Ster-ne, und un-ten da leuch-ten
 9. wir. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 10. wir. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 11. wir. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 12. wir. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 13. bumm. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 14. bumm. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 15. bumm. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 16. bumm. St. Mar-tin hier, wir leuch-ten dir, ra-bim-mel, ra-bam-mel, ra-
 17. bumm.

1. Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten da leuchten wir. St. Martin hier, wir leuchten dir, rabimmel, rabammel, rabumm.

2. Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten da leuchten wir. Ein Lichtermeer zu Martins Ehr, rabimmel, rabammel, rabumm.

3. Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten da leuchten wir. Mein Licht ist schön, ihr könnt es sehn, rabimmel, rabammel, rabumm.

4. Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten da leuchten wir. Ich trag mein Licht, ich fürcht mich nicht, rabimmel, rabammel, rabumm.

5. Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten da leuchten wir. Wie schön das klingt, wenn jeder singt, rabimmel, rabammel, rabumm.

6. Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten da leuchten wir. Laternenlicht, verlösch mir nicht, rabimmel, rabammel, rabumm.

7. Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten da leuchten wir. Mein Licht ist aus, wir gehn nach Haus, rabimmel, rabammel, rabumm.

© www.liederkiste.com

Frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.

Kommt, wir woll'n Laterne laufen

(Rolf Zuckowski)

Sommerkinder fangen Sonnenstrahlen
Und hüten sie, wie ihren größten Schatz
Doch wenn die Tage kürzer werden, ist es bald so weit
Dann bringen sie uns Licht und Wärme in die Dunkelheit

1. Kommt, wir woll'n Laterne laufen, zündet eure Kerzen an!
Kommt, wir woll'n Laterne laufen, Kind und Frau und Mann.
Kommt, wir woll'n Laterne laufen, das ist unsre schönste Zeit.
Kommt, wir woll'n Laterne laufen, alle sind bereit.

Hell wie Mond und Sterne leuchtet die Laterne
bis in weite Ferne, übers ganze Land.
Jeder soll uns hören, kann sich gern beschweren:
"Diese frechen Gören, das ist allerhand!"

2. Kommt, wir woll'n Laterne laufen, heute bleibt das Fernseh'n aus.
Kommt, wir woll'n Laterne laufen, keiner bleibt zu Haus.
Kommt, wir woll'n Laterne laufen, nein, wir fürchten nicht die Nacht.
Kommt, wir woll'n Laterne laufen, das wär doch gelacht.

Laterne, Laterne

1. Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Brenne auf mein Licht,
Brenne auf mein Licht,
aber nur meine liebe Laterne
nicht.

2. Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Sperrt ihn ein, den Wind,

Sperrt ihn ein, den Wind,
er soll warten, bis wir alle zu
Hause sind.

3. Laterne, Laterne,
Sonne, Mond und Sterne.
Bleibe hell, mein Licht,
Bleibe hell, mein Licht,
denn sonst strahlt meine liebe
Laterne nicht!

Licht in der Laterne

(Eduard Döring)

1. Licht in der Laterne,
ich geh mit dir so gerne.
Rotes, grünes, goldnes Haus!
Lichtlein, Lichtlein geh nicht aus!

2. Alle Leut es sehen,
wenn wir Laterne gehen.
Rotes, grünes, goldnes Haus!
Lichtlein, Lichtlein geh nicht aus!

3. Und wir Kinder singen,
dass alle Straßen klingen.
Rotes, grünes, goldnes Haus!
Lichtlein, Lichtlein geh nicht aus!

